

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 41

Donnerstag, 11. Oktober 2018

2019 feiern Walluf und Budenheim gemeinsam Abwechslungsreiches Programm zum 1.000-jährigen Jubiläum an beiden Rheinufern

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim
Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Bürgermeister Stephan Hinz (Budenheim), Bürgermeister Manfred Kohl (Walluf), Klaus Lalleike (Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf) und Heribert Schäfer (Ortschronist Budenheim) (v.l.n.r.).



Mario P. Berg

Angebot der Woche
12.10. - 18.10.2018

**Weizen
Misch Brot**

1.000 g

nur 2,10 €

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baecerei.de

Budenheim. (hs) – Das Region übergreifende Jubiläum »1.000 Jahre Fähre« zwischen Walluf und Budenheim, das am Samstag, dem 20. und Sonntag, dem 21. Juli 2019 stattfinden wird, war Anlass einer Besprechung im Rathaus von Walluf. Teilnehmer waren die Bürgermeister Manfred Kohl aus Walluf und Stephan Hinz aus Budenheim sowie Klaus Lalleike vom Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf e.V. und der Budenheimer Ortschronist Heribert Schäfer. Hierbei ging es vor allem die einzelnen Programmpunkte für das zweitägige Fest auszuarbeiten, das wechselseitig am Wallufer- und am Budenheimer Rheinufer angeboten wird. Um die einzelnen Veranstaltungen an beiden

Rheinseiten nutzen zu können, wird ein kostenloser Pendelverkehr zwischen Walluf und Budenheim via Fähre angeboten. Für die Bewirtschaftung möchte man die Wallufer Winzer und Budenheimer Vereine gewinnen. Ein Schausteller werde am Budenheim Rheinufer auf dem Isola della Scala Platz mit Ständen und einem Karussell präsent sein. Auch werde es ein umfassendes Musikangebot auf beiden Rheinseiten für Jung und Alt geben. Am Sonntagnachmittag werde das Feuerlöschboot der Berufsfeuerwehren Mainz/Wiesbaden Teil einer gemeinsamen Vorführung der Freiwilligen Feuerwehren aus Budenheim und Walluf „Wasserrettung auf dem Rhein“ sein.

**Wir sind ganzjährig
für Sie im Einsatz!**

dörr
spenglerei - bedachung

- ☐ Spenglerarbeiten
- ☐ Dachdeckerarbeiten
- ☐ Flachdachabdichtung
- ☐ Rheinzink, Kupfer, Edelstahl, Aluminium
- ☐ Dachfenster
- ☐ Fassaden

www.spenglerei-doerr.de

Telefon 06139 / 355 72 12
Fax 06139 / 355 72 13
Mobil 0175 / 567 93 73

BSG-Vorstand hat sich neu formiert

Margit-Bockenheimer-Winter ist nun kommissarische Vorsitzende

Budenheim. – In Anlehnung an das Symbol der Olympischen Spiele präsentiert sich der neue Vorstand der BSG in sechs Ringen. Die Buchstaben der Budenheimer Sportgemeinschaft 1960 stehen für Bewegung, Spaß und Gemeinschaft.

Nach dem Ausscheiden von Christel Thome (1. Vorsitzende) und Marika Hirschberger (2. Vorsitzende) aus dem Vorstand hat sich der Verein neu formiert. Beide sind weiterhin im ausdauernden Einsatz als Übungsleiterinnen tätig.

Folgende Positionen wurden im Vorstand neu besetzt: Kommissarische Vorsitzende wurde Margit-Bockenheimer-Winter (langjährige Übungsleiterin/Seniorenberaterin). 2. Vorsitzender: Jens Christmann, Schwerpunkte seiner Funktion sind die Organisation des Bewegungstreffs und der Ausflüge. Schriftführerin: Dagmar Leu. Sie ist für alle Veröffentlichungen, Einhaltung der Datenschutzbestimmungen und vereinsinterne Organisation zuständig. Kassierer: Helmut Buchta: Er hält die Finanzen zusammen und zeigt den Mitgliedern die inneren Rahmenbedingungen auf. Beisitzerin: Cornelia Hofmann, die wertvolle Arbeit bei der Mitgliederverwaltung leistet und Organisatorisches bewältigt. Beisitzerin: Heidi Bopp, die im Organisatorischen unermüdlich ist und mit ihrem Helferteam für die Bewirtung beim Bewegungstreff und den Feiern sorgt.

Die Budenheimer Sportgemeinschaft 1960 umfasst fünf Reha-Gruppen, die natürlich von lizenzierten Übungsleitern ein breites Spektrum im Rehabilitationssport anbieten. Die Schwerpunkte liegen auf Themen wie Stärkung des Stütz- und Bewegungsapparates, Arthrose- und Osteoporosegymnastik, Gymnastik auf dem Stuhl, Quigong und die sehr beliebte Wassergymnastik. Last but not least ist Boccia zu erwähnen, das mit regem Interesse betrieben wird und durch die jährliche Teilnahme an den Landesmeisterschaften erfolgreich ist. Die Gemeinschaft im Verein wird

durch die Bewegungstreffs gepflegt, die einmal im Monat stattfinden. Hier steht Bewegung nach Musik und geselliges Beisammensein im Vordergrund.

Stolz ist man auf die Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Verein“, zumal man einen Mitgliedsbeitrag von lediglich sechs Euro/Monat ab 2019 anbietet.

Der Vorstand lädt Interessierte zu einem kostenlosen Schnupperbesuch ein. Kontakt: Margit Bockenheimer-Winter, Telefon 06139/309. Aktuelle Ankündigungen: Heimatzeitung; www.bsg-budenheim.de.



Im Bild v.l.n.r.: Heidi Bopp (Beisitzerin), Jens Christmann (2. Vorsitzender), Helmut Buchta (Kassierer), Margit Bockenheimer-Winter (Kommissarische Vorsitzende), Cornelia Hofmann (Beisitzerin), Dagmar Leu (Schriftführerin).

„Basar für Sie“

Budenheim. – Der Basar für Secondhand-Frauenkleider findet am Samstag, 20. Oktober von 9.30 bis 12.30 Uhr im Bürgerhaus an der Waldsporthalle statt.

Verkauft wird gut erhaltene, modische Herbst- und Winterkleidung, Accessoires, Modeschmuck – und dieses Mal auch Fastnachtsgewand. Stärken können sich die Besucherinnen im Basarcafé bei Kaffee und Kuchen.

Der „Basar für Sie“ spendet den Erlös an soziale Einrichtungen und unterstützt sowohl die Kindergärten als auch das Familienzentrum Mühlrad, das Mainzer Kinder- und Jugendhospiz und den Frauennotruf Mainz bei seinen Projekten.

Die Nummern-Vergabe für Anbieterinnen ist abgeschlossen. Infos unter basarfuerSie@web.de.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen

Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann,
führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Auf keinen Fall „Grünzeug“

2. Budenheimer Spundekäs Contest spaltet die Geschmäcker

Budenheim. – Der beste Spundekäs aus Budenheim ist offenbar deshalb entstanden, weil beim Einkauf eine Lesebrille fehlte. „Meine Frau hatte mir aufgeschrieben, dass ich 40-prozentigen Quark mitbringen soll“, gestand Lothar Kreckel. Im Einkaufskorb und somit in der Schüssel, deren Inhalt als Wettbewerbsbeitrag Nummer acht am vergangenen Sonntagabend von einer ausgesprochen anspruchsvollen Jury bewertet wurde, landete stattdessen Magerquark. Der Mischung hat es nicht geschadet, Katja und Lothar Kreckel bekamen die einzigen Höchstnoten des Abends zugestanden, gewannen damit den 2. Budenheimer Spundekäs Contest des Theatervereins „Pank&Ratius – kleine bühne budenheim e.V.“ und traten so in die Fußstapfen von Alexander Lang, der vor zwei Jahren den Sieg holte. Zehn Spundekäs in zwei Durchläufen musste die fünfköpfige Jury unter anderem auf Geschmack, Geruch und Dipbarkeit blind verkostigen und bewerten. Für Vereinsringchef Mathias Meincke eine klare Frage der Haltung: Jeder noch so kleine Anflug

von Knoblauch, „Grünzeug“ oder gar Zucker wurde maximal mit der Schulnote „ausreichend“ und harten Worten abgestraft. Bürgermeister Stephan Hinz, die Blütenprinzessinnen Katrin und Liliana sowie Publikumsjuror Maximilian Raster zeigten sich in ihren Urteilen kaum gnädiger. Nicht zu labb-

rig und auf keinen Fall süß oder gar zu salzig sollte die Mischung sein. Wer durch kreative Verfeinerungen aufzufallen hoffte, fiel ebenfalls durch. Bürgermeister Hinz: „Ich weiß nicht was das ist, aber Spundekäs ist das nicht“. Ein guter Spundekäs müsse sich formen lassen, erklärte Robert



Die Sieger des zweiten Budenheimer Spundekäs Contests (hinten Mitte) mit den Juroren und dem Moderationsteam. (Bild: Pank&Ratius e.V.)

Brand in seinem augenzwinkernden Beitrag zu Herkunft und Geschichte der rheinhessischen Spezialität.

Im voll besetzten Theatersaal hatten zuvor die „Eisbären“ aus Gonsenheim das Publikum mit Liedern über Wein, Weib und Gesang begrüßt. Daran schloss sich Winzer Jörg Krick aus Bingen-Kempen mit den neuesten Weinen aus seinem Weingut „Dreikönigshof“ an. Es gab reichlich Spundekäs für alle zum Kosten, Dippen, Mitdiskutieren und die Theatergruppe präsentierte zwischen den Wein- und Spundekäs-runden Ausschnitte aus der Herbstkomödie „Floh im Ohr“ von Georges Feydeau. Es moderierten Guido Paefgen, Anja Kunz und Simone Wittenstein.

Für den zweitbesten Spundekäs wurde Vera Kunz ausgezeichnet. Den dritten Platz belegte Monika Schläu. Weil aber der beste Spundekäs letztlich eine Frage des Geschmacks und der guten Gesellschaft bleibt, in der er zum Wein genossen wird, konnte es allen spitzfindigen Bewertungen zum Trotz am Ende nur zehn Gewinner geben.

Karten für die Herbstkomödie sind ab sofort bei Schreibwaren Lang, der Post und über die Webseite des Theatervereins (www.pankundratius.com) erhältlich.

Herbstzeit ist Gartenzeit

Gute Gelegenheit, den Überwuchs zu beseitigen

Budenheim. – Jeder Gartenbesitzer weiß, dass im Herbst im Garten einiges zu tun ist. Dies ist eine gute Gelegenheit, den Überwuchs, also Äste von Bäumen, Sträuchern und Hecken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, zu beseitigen. Dabei ist im Gehwegbereich eine lichte Höhe von mindestens 2,50 Meter und im Straßenbereich eine lichte Höhe von mindestens 4,50 Meter von Überwuchs freizuhalten, damit Verkehrsteilnehmer gefahrlos den öffentlichen Verkehrsraum benutzen können. Gerade in Einmündungs- und Kreuzungsbereichen kann Überwuchs zu Sichtbehinderungen führen. Verkehrszeichen, Straßennamensschilder und Hinweisschilder auf Hydranten sind so freizuschneiden, dass sie auch bei Dunkelheit zweifelsfrei erkannt werden können. Straßenlaternen sind soweit freizuschnei-

den, dass die Ausleuchtung der Straßen nicht beeinträchtigt wird. Es ist nicht nur der Lampenkopf freizuschneiden, es müssen auch die Äste innerhalb des Lichtkegels beseitigt werden. Es wurde festgestellt, dass Kabelverteilerschränke der Gemeindewerke Budenheim durch Überwuchs beeinträchtigt werden. Dadurch wird der Zugang zu den Verteilerschränken insbesondere für Wartungsarbeiten erschwert. Im Außenbereich sind die Feld-, Wirtschafts- und Radwege von Überwuchs freizuhalten, damit landwirtschaftliche Fahrzeuge oder auch Fahrzeuge der Ver- und Entsorgung oder Radfahrer diese Wege benutzen können. Auch hier ergeht an die Grundstückseigentümer und Pächter die dringliche Bitte, den Überwuchs bis an die Grundstücksgrenze zu entfernen.

Gartenfreunde sollten bei Ihren



Gartenarbeiten auch bedenken, dass im nächsten Frühjahr eine neue Wachstumsperiode ansteht und daher lieber etwas stärker als

zu wenig zurückzuschneiden, damit nicht im kommenden Frühjahr ein erneuter Überwuchs entsteht.

Brandschutzerziehung in der Kita

Feuerwehrbesuch in der katholischen Kindertagesstätte Regenbogen

Budenheim. – In der Kita Regenbogen wurde eine Brandschutzübung durchgeführt. Schon im Vorfeld hatten die Erzieherinnen und Erzieher gezielt die Kinder auf die bevorstehende Brandschutzübung vorbereitet. Die Kinder haben erfahren, wie sie sich bei einem Feueralarm verhalten sollen und was dabei wichtig ist. Der vorgegebene Fluchweg aus dem Gruppenraum wurde im Voraus abgesprochen und der Sammelplatz erkundet. Die intensive Aufklärung trug dazu bei, dass alle Kinder entspannt und konzentriert an der Übung teilnahmen. Als der Probealarm losging, dauerte es nur wenige Minuten bis die Kindertageseinrichtung reibungslos geräumt wurde. Alle Kinder, Erzieher und Erzieherinnen versammelten sich am Sammelplatz und folgend wurde noch die Anwesenheit geprüft.

Die ganze Brandschutzübung wurde von zwei Feuerwehrmännern, den Herren Amadori und Lauzi von der freiwilligen Feuerwehr Budenheim begleitet. Es zeigte sich, dass die Brandschutzübung mit Erfolg verlief und die Kita für den Brandschutz gut gerüstet ist.

Am Ende der Übung nahmen sich die Feuerwehrmänner Zeit für die neugierigen Fragen der Kinder und kamen gleich mit dem Feuerwehrauto in den Garten. Sie stellten die Feuerwehrausrüstung vor, das Feuerwehrauto durfte angeschaut werden, sogar Probesitzen durfte man. Die Kinder waren bei der Vorführung furchtbar aufgeregt und kaum zu bändigen. Es war für die Kinder ein Highlight. Und sie wissen nun, wie sie sich im Ernstfall verhalten müssen.



Vortrag zur Pflegereform 2017

Budenheim. – Das Katholische Bildungswerk Rheinhessen lädt am Mittwoch, 24. Oktober, um 19.30 Uhr zu dem Vortragsabend „... bis zuletzt zu Hause? – Pflegereform 2017 und Unterstützung im Alter“ mit anschließender Diskussion im Margot-Försch-Haus in der Gonsenheimer Straße 43 ein.

Seit 2017 gilt das neue Pflegegestärkungsgesetz. Es ist die weitreichendste Reform seit Einführung der Pflegeversicherung. Herzstück ist die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs und eines neuen Begutachtungsinstruments. Es ersetzt die bisherigen drei Pflegestufen durch fünf Pflegegrade und bringt für viele Pflegebedürftige verbesserte Leistungen. Über Änderungen und Neuerungen sowie über Unterstützungsmöglichkeiten im Alter informiert dieser Vortrag des Pflegestützpunktes.

Referent ist Norbert Mottl vom Caritasverband, Pflegestützpunkt VG Bodenheim, Budenheim, Heidesheim.

Weitere Auskünfte erteilen: Maria Mühl (Telefon 06139/8015) und Dr. Volker Schmitt (06139/1680).

Nähkurs

Budenheim. – Nähen, erlernen der Grundtechniken und Herstellung eines Kleidungsstückes oder nützlicher Accessoires mit der Nähmaschine. Termin: Ab Mittwoch, 17. Oktober, insgesamt fünf Termine, von 19 bis 21.30 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: VHS Budenheim, Rebecca Christmann Telefon: 06139/5436, E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserates.

Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-9966-0

Rundum gelungener Vereinswandertag

Herbstwanderung des DIF im Regionalpark RheinMain

Budenheim. – Wunderbares Wanderwetter begleitete 35 Mitglieder und Gäste des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim e.V. (DIF) auf ihrer Herbst-Wanderung am vergangenen Samstag durch einen kleinen Teil des großen Regionalparks RheinMain bei Hochheim. Mit dem Linienbus 68 ging es ganz bequem sozusagen von Tür zu Tür nach Hochheim, dem Ausgangspunkt für die dreistündige Wanderung.

Im Regionalpark RheinMain entsteht Stück für Stück ein Netz aus unzähligen Wander- und Radwegen für Stadt- und Landbewohner. Entlang der Routen entstand bereits eine Vielzahl von Erlebnis-Orten, auf die unter dem Regionalpark-Gedanken „Der Landschaft einen Sinn. Den Sinnen eine Landschaft“ aufmerksam gemacht wird. So traf man am Weg auf Aussichtspunkte, Türme, Sitzgelegenheiten, Spielplätze, Skulpturen und Kunstinstallationen. Die Teilnehmer wanderten am ehemaligen Wasserturm von Hochheim vorbei und bogen danach in den „Weg an der Deponie“ ein, der entlang der Recycling-, Abfallverwertungs- und Energiegewinnungsanlage führt, zum Glück ganz ohne Duft-Belästigung vorbei an künstlich angelegten Kies- und Geröllhügeln. Ein Vergleich mit Budenheim kam vielen in den Sinn. Dann zog das Kunstwerk „Nahtstelle Müll / Fenster zur Deponie“ die Blicke auf sich, gewährt es doch einen nachdenklich stimmenden Einblick in das Innerste der rekultivierten Abfallhalden. Schon von Weitem sichtbar war das Biomassekraftwerk mit einer 19 Meter hohen Kletterwand, die seit 2004 ein El Dorado für Kletterfreunde ist. Auch die Budenheimer konnten sich der Faszination dieser künstlichen Felskulisse mit 3.000 Griffen nicht entziehen und beobachteten mit Respekt einen geübten Kletterer auf seinem Weg nach oben.

Nachdem diese Szenerie passiert war, präsentierte sich die Landschaft ganz anders – offen, mit großen Wiesen und weitem Blick. Man wanderte nun auf dem „Landwehrweg“. Ein Stück des historischen Damms der „Kasteler Landwehr“ ist wieder rekon-

struiert worden. Die im 15. Jahrhundert errichtete zwei bis drei Meter breite Landwehr-Anlage bestand aus Gräben und einem dicht mit Bäumen und Hecken, dem so genannten Gebück, bepflanzten Wall. Landwehren und Gebücker gab es reichlich im Rhein-Main-Gebiet. Noch heute markiert der Landwehrgraben mit dem Landwehrwall die Gemarkungsgrenze zwischen Hochheim und Flörsheim-Wicker. Das Wasser des Landwehrgrabens wird in die Niederwiesen geleitet, wo ein Biotop entstand. Man überquerte es auf einem Bohlen-

steg in Richtung Wickerbach. Kurz hinter der Wiesenmühle war Gelegenheit für eine Rast im Freien auf Steinen und querliegenden Baumstämmen. Gestärkt von der Wegzehrung lief man weiter an Feldern und Wiesen vorbei, bis die Weinberge oberhalb des Mains erreicht wurden, die Namen wie „Stein“ und „Hölle“ tragen. Doch so schlimm wurde es nicht, denn alle Wanderer erreichten wohl behalten wieder die Sektstadt Hochheim. Weine aus Hochheim haben den Ruf der Rheingauer Weine mitbegründet. Der „Sparkling Hock“, der „schäu-

mende Hochheimer“, brachte es im englischsprachigen Raum zu großer Beliebtheit.

Im schönen Hochheim war auch das Wahrzeichen des Ortes, die barocke katholische Pfarrkirche St. Peter und Paul mit ihren beeindruckenden Fresken, einen kurzen Einblick wert. Die nun von allen ersehnte Einkehr führte in die „Riesling-Stuben“, in denen die Organisatoren der Wanderung rechtzeitig genug Plätze bestellt hatten. Bei feinen Hochheimer Weinen und wohlschmeckenden Gerichten fielen in gemütlichen und fröhlichen Tischrunden die Mühen des Tages auf Schusters Rappen langsam von allen ab. Was bleibt, ist die Erinnerung an einen rundum schönen und gelungenen Vereinswandertag.



Sicherheitswesten für die Erstklässler der Lenneberg Grund- und Realschule gab es beim Besuch von OCRM-Mitgliedern mit einigen Oldtimern. Mit den reflektierenden Sicherheitswesten sind die Kinder besser und bedeutend früher zu erkennen. Die Verkehrsteilnehmer können daher entsprechend umsichtig fahren, um bei Bedarf rechtzeitig reagieren zu können. Allerdings sollten die Erstklässler auch im Straßenverkehr immer besonders aufmerksam und vorsichtig sein, denn die Sicherheitsweste kann keinen vor Verletzungen beschützen. Die Kinder sind stolz, eine Sicherheitsweste zu tragen, und stellten sich für ein Gruppenbild auf dem Schulgelände auf. Anschließend durften alle Erstklässler die Oldtimer der OCRM-Mitglieder, wie z.B. den VW-Käfer, Club-Lkw, Corvette und Mercedes ausgiebig bestaunen.

(Foto: Wolfgang Hannappel)

Die Welt ist bunt und voller Farben

Herbstfest im Kindergarten Budenzauber

Budenheim. – „Die Welt ist bunt und voller Farben“ sangen die Kinder des evangelischen Kindergartens zur Eröffnung des Herbstfestes im Kindergarten Budenzauber.

Liebevoll wurden die Räumlichkeiten von den Kindern und Erziehern vorbereitet und der Herbst zeigte sich passend an diesem Tag von seiner regnerischen und stürmischen Seite.

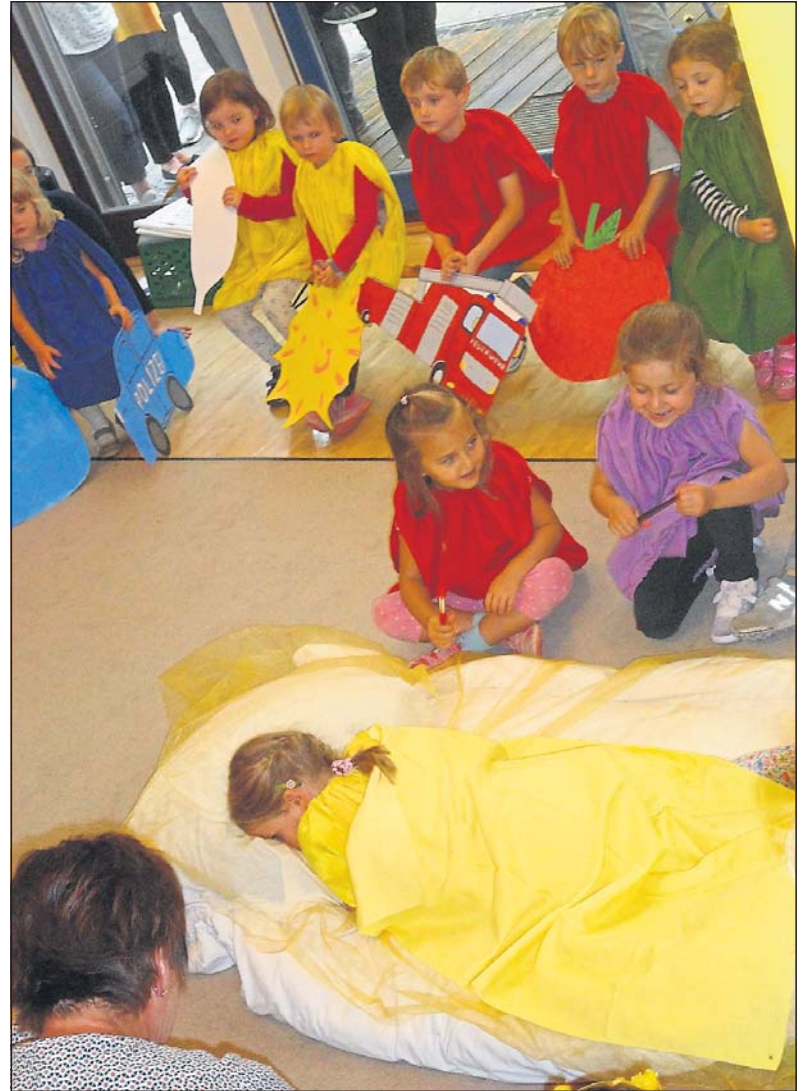
Eröffnet wurde das Fest mit dem Lied „Hallo, hallo, schön, dass Ihr da seid“ von allen Kindern. Es folgte das Theaterstück „Das kleine Rot und seine Freunde“. In der Geschichte ging es darum, dass alle Farben wichtig sind und jeder gebraucht wird. Die Vorschulkinder führten im Anschluss einen Farbentanz auf. Dieser wurde gestaltet mit bunten Tüchern. Die Kinder passten sich in ihren Bewegungen dem unterschiedlichen Rhythmus der Musik an.

Nachdem alle Kinder und Eltern ein Mitmachlied sangen, wurde das Büfett eröffnet. Es gab viele internationale Köstlichkeiten, welche die Eltern liebevoll zubereitet hatten.

Die Eltern aus den drei Gruppen hatten jetzt die Möglichkeit, sich untereinander kennen zu lernen, während die Kinder bestens versorgt waren. Alle Räumlichkeiten im Kindergarten wurden genutzt. Die Kinder ließen sich in mehreren Räumen schminken und kaum ein Kind ging ohne ein Kunstwerk im Gesicht später nach Hause. Eigentlich war noch die Spielstation „Obstgarten“ geplant und vorbereitet, jedoch in der Halle tat sich etwas!

Eine Zauberclownin, gesponsert vom Förderverein des Kindergartens, baute ihren Zaubertisch auf.

Dann begann die Show. Kinder und Eltern verfolgten fasziniert die Zauberei. Wo kam das kleine



waschbärähnliche Tier auf ihrem Arm her und wieso kann es sich bewegen? Warum funktioniert es, wenn man einen Zauberspruch sagt und auf einmal sind ganz viele Kaubonbons da? Auch Luftballontiere wurden mit Hilfe fleißiger Zauberlehrlinge

hergestellt und doch hätten es viel mehr sein können. Nach reichlich zwei Stunden war das Fest vorbei und auf den Gesichtern der Kinder blieb ein Lächeln zurück. Schön war es, das Eltern und Gäste so zahlreich erschienen waren.



Ausflug des CCB-Damenkomitees

Schleifvorführung und Schmuckausstellung in Idar-Oberstein

Budenheim. – Die Damen des CCB-Komitees trafen sich am Budenheimer Bahnhof, von wo es bei herrlichem Sonnenschein zuerst nach Ingelheim ging. Dort stiegen sie in den Zug nach Idar-Oberstein, dem eigentlichen Ziel. Nachdem alle im Zug saßen, gönnte man sich ein kleines „Sektfrühstück“.

Als das Ziel erreicht war, ging es auf Entdeckungsreise in die Welt der Edelsteine und Mineralien. Bei einer informativen und unterhalt-

samen Schleifvorführung wurde gezeigt, wie man aus einem Stein ein schönes Schmuckstück herstellt. Verschiedene Anhänger konnten auch käuflich erworben werden.

Anschließend ging es zur „traumhaften“ Schmuckausstellung. Hier wurde nicht nur geschaut und bestaunt, sondern auch fleißig eingekauft.

Zu guter Letzt wandelte man durch die mystischen Höhlen und Grotten der Erlebniswelt.



Durch die Altstadt von Idar-Oberstein ging es dann Richtung Felsenkirche und Heimatmuseum. Das viele Bestaunen und Kaufen machte alle hungrig und durstig. Nach einem späten Mittagessen und anschließendem Verdau-

ungsspaziergang bei herrlichem Wetter musste man sich leider schon wieder auf den Weg nach Hause machen. In Budenheim angekommen, ging es dann noch zum feucht-fröhlichen Ausklang auf die „Kerb“.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. Oktober 2018:
Dr. Reith, Karl-Zörgiebel-Straße 47, Mainz-Bretzenheim, Telefon

06131/361099;
Am Mittwoch, 17. Oktober 2018:
Dr. Jakob, Am Rodelberg 10, Mainz (Berliner Siedlung), Telefon 06131/51161;

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es

wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Außerordentliche Mitgliederversammlung

TGM-Mitglieder bewilligen Krediterhöhung auf nun 650.000 Euro

Budenheim. – Am vergangenen Freitag haben die Mitglieder der Turngemeinde im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in der TGM-Halle einer Erhöhung des Kreditvolumens, zur Umsetzung des Projekts „Neue Heimat. TGM!“, auf eine Höhe von 650.000 Euro zugestimmt. Damit bereiteten die Mitglieder den Weg für eine Zusammenarbeit mit dem Budenheimer Bauunternehmer Hill, welcher das Umbau-Projekt als Generalunternehmer umsetzen wird.

Fast 60 Mitglieder waren der Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung gefolgt. Die hohe Beteiligung zeigte zum einen das Interesse der Anwesenden, zum anderen die Bedeutung der zu treffenden Entscheidungen an diesem Abend. Denn das waren gleich drei. Zunächst ging es nach der Begrüßung des Vorsitzenden Marc Schultheis in Tagesordnungspunkt 2 um eine Änderung

des Satzungsparagraphen 22, „Auflösung des Vereins“. Dieser Punkt stand nicht im Zusammenhang mit der Erhöhung des Kreditvolumens, sondern wurde notwendig durch den Hinweis des Finanzamtes Mainz, welches die

bisherige TGM-Satzung aus steuerlicher Sicht als nicht mehr konform ansah. Da es sich hierbei um eine Formalie handelte, stimmte die Versammlung einstimmig für die Änderung der Satzung. Dann stellten Birgit Wersin und



TGM-Vorsitzender Marc Schultheis bei der Vertragsunterzeichnung bei Axel Hill Bauunternehmung Budenheim.

Pascal Strupp die Entwicklung des Umbauprojektes vor. Hier wurde auch den beiden stellvertretend für alle Mitwirkenden für das bisher Erreichte gedankt. Dann wurde darüber abgestimmt, ob der Vorstand den aufgenommenen Kredit bei der Budenheimer Volksbank von 420.000 Euro auf 650.000 Euro erhöhen darf. Hierzu wurde der Vorstand von der Mitgliederversammlung einstimmig ermächtigt. So konnte unter TOP 5 auch beschlossen werden, dass der Auftrag für dieses Projekt an die Firma Achim Hill Bauunternehmung Budenheim vergeben wird, die sich für das Bauprojekt beworben hat. Auch diese Abstimmung wurde einstimmig getroffen, so dass der Vorstand auf das Budenheimer Bauunternehmen zugehen konnte. Dies ist zwischenzeitlich geschehen und ein Vertrag zwischen der Turngemeinde und der Bauunternehmung geschlossen worden, die die Firma Axel Hill als Generalunternehmer für die Umsetzung der geplanten Umbauarbeiten vorsieht.

Straßenreinigung geht alle an

Samstags wird die Gass gefegt

Budenheim. – Die Straßenreinigung in Budenheim obliegt den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke; sie kann aber durch vertragliche Regelungen auch auf Mieter oder einen Hausmeisterservice übertragen werden. Die Straßenreinigungspflicht umfasst unter anderem das Reinigen der Gehwege und Straßenrinnen.

Zum Reinigen gehört die Beseitigung von Kehrlicht, Gras, Laub

und sonstigem Unrat. Sonstiger Unrat ist auch Hundekot. Dessen Beseitigung ist besonders unangenehm. Im Gemeindegebiet sind Dogstationen vorhanden, dort können kostenlos Hundekottüten entnommen werden. Der Appell ergeht an alle Hundebesitzer, die die Hinterlassenschaften ihres vierbeinigen Freundes unmittelbar selbst zu beseitigen haben. Die Straßen und Gehwege sind



grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem Feiertag zu reinigen (Samstags wird die Gass gefegt). Auf der Homepage der Gemeinde Budenheim kann unter www.budenheim.de/

gv_budenheim/Verwaltung/Rathaus/Satzungen%20und%20Benutzungsordnungen/ die Straßenreinigungssatzung eingesehen werden.

Ihre Daten zählen!

Angebote der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zum Datenschutzrecht

(VZ-RLP) – Seit Mai gilt die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Seitdem wird diskutiert, was die Verordnung im Detail bedeutet und welche Auswirkungen sie hat. In der Öffentlichkeit stand dabei vor allem die Angst vieler Unternehmen, Selbstständiger und Vereine im Fokus, die befürchteten den Anforderungen nicht fristgerecht entsprechen zu können und dafür mit hohen Gebühren bestraft zu werden. Das eigentliche, sehr wichtige Ziel des neuen Datenschutzrechts, nämlich die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher zu stärken, trat in den Hintergrund. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz setzt hier an und bietet in den kommenden Wochen und Monaten hilfreiche Informationen bei Aktionen, Veranstaltungen und Vorträgen im gesamten Bun-

desland.

Nur wer die neuen Rechte kennt, kann seine Daten in einer zunehmend vernetzten Welt bestmöglich schützen. Welche Vor- und Nachteile bringt die DSGVO? Worauf muss ich beim Schutz meiner Daten achten? Wie kann ich Daten bei Unternehmen löschen lassen? Immer noch sind viele Verbraucherinnen und Verbraucher verunsichert, was die DSGVO für sie bedeutet. Unternehmen bitten vermehrt darum, von Datenschutzhinweisen Kenntnis zu nehmen oder eine Einwilligung zu geben.

Verbraucher müssen sich daneben mit den ganz neuen Rechten vertraut machen: Das Recht auf Vergessenwerden verspricht mehr Kontrolle über persönliche Daten, die öffentlich im Netz stehen. Das Recht auf Datenmitnah-

me soll den schnellen Wechsel zwischen Anbietern ermöglichen.

Die Beratungsstellen und Stützpunkte der Verbraucherzentrale greifen die häufigsten Fragen auf, stehen Rede und Antwort und vermitteln die wichtigsten Merkpunkte rund um den Datenschutz einfach und anschaulich: mit Faktentouren durch die Innenstädte, Passwort-Checks, Vorträgen zum Thema „Digitaler Nachlass“, Kurz-Videos und vielem mehr.

Auf Facebook startet die Verbraucherzentrale am 15. Oktober die Aktion „Sieben Tage – sieben Fakten“, mit interessanten Details zur DSGVO und zum Datenschutz. Alle Verbraucherinnen und Verbraucher sind aufgerufen, ihre Fragen zur DSGVO zu stellen – via Facebook (<https://www.facebook.com/VZRLP>), Twitter (@vzrlp) oder per Mail an pres-

se@vz-rlp.de. Die Fragen werden gesammelt und anschließend in kurzen Videos beantwortet. Eine Übersicht aller Veranstaltungen der Beratungsstellen findet sich unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/aktuelle-meldungen/digitale-welt/aktionen-zum-thema-datenschutz-30499.

Alzheimer?



Forschung ist nötig.

Sie wollen mehr wissen? Wir informieren Sie kompetent und kostenlos unter:

0800 / 200 400 1
(gebührenfrei)
ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.
Grabenstr. 5 · 40213 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

507

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Rheingau Echo-Leserreisen

1. Klasse-Sonderzugreisen mit dem nostalgischen AKE-RHEINGOLD ab Koblenz Hbf



Fachwerkidyll Wernigerode

Reisezeitraum: 28. – 31. Oktober 2018

Die „Bunte Stadt am Harz“ ist ein Schmuckstück der besonderen Art: In einzigartiger Vielfalt und Faszination präsentieren sich hier urige Fachwerkhäuser und malerische Gassen umgeben vom sagenumwobenen Brocken mit seinen geheimnisvollen Mythen.

Leistungen:

- ✓ 3 Übernachtungen im 4**** Hotel inklusive Halbpension
- ✓ Gepäcktransfer
- ✓ AKE-Jubiläumsabend mit Gala-Buffer und Tanzmusik
- ✓ Stadtführung in Wernigerode
- ✓ Schlossbahnfahrt und Führung im Schloss Wernigerode

Hotels und Preise pro Person:

4****HK Hotel Wernigerode
DZ 599,- € | EZ 699,- €

4****Ringhotel Weisser Hirsch
DZ 699,- € | EZ 799,- €

4****S TC Gothisches Haus
DZ 749,- € | EZ 849,- €

Fakultativ buchbar: 49,- € p.P.
Dampfzugfahrt auf den Brocken inkl. Eintritt ins Brockenhaus



Ostseebad Travemünde

Reisezeitraum: 04. – 07. November 2018

Als eines der traditionsreichsten deutschen Seebäder präsentiert sich Travemünde ganzjährig von seiner schönsten Seite. Direkt an der Ostseemündung der Trave gelegen, bietet es mit seinen historischen Häusern und dem Ostseehafen ein ganz besonderes Flair.

Leistungen:

- ✓ 3 Übernachtungen im 5****S Hotel inkl. Halbpension
- ✓ Gepäcktransfer
- ✓ AKE-Jubiläumsabend mit Gala-Buffer und Tanzmusik
- ✓ Ortsrundgang in Travemünde
- ✓ Ausflug nach Lübeck inkl. Stadtführung
- ✓ Genussstunde im Hotel mit Waffeln, Kuchen und Kaffee

Hotel und Preise pro Person:

5**Superior Hotel A-ROSA**
Freuen Sie sich auf stilvoll eingerichtete Zimmer im teils denkmalgeschützten Kurhaushotel.

Preis pro Person:

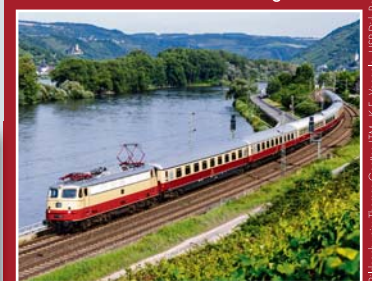
DZ 749,- €
DZ als EZ 849,- €
Junior Suite als DZ 849,- €
Junior Suite als EZ 949,- €
Aufpreis Meerseite 100,- €



4.500m²
Wellnessbereich

Ihre Vorteile:

- ✓ Sitzplatzreservierung inklusive
- ✓ Komfortabel, direkt und ohne Umstieg
- ✓ Wahlweise Großraum- oder Abteiwagen
- ✓ Aussichts-, Bar- und Speisewagen
- ✓ Frisch zubereitete Speisen und gepflegte Getränke in den Speisewagen
- ✓ Original **RHEINGOLD**-Wagen
- ✓ Umfangreiches Ausflugsprogramm
- ✓ Persönliche AKE-Reiseleitung



Beratung ☎ **06591 – 949 987-00**
Buchung: Mo.-Do.: 9-20 Uhr | Fr.: 9-18 Uhr | Sa.: 9-13 Uhr
Online: www.ake-eisenbahntouristik.de

Inhaber: Jörg Petry
Kasselburger Weg 16
54568 Gerolstein
info@ake-eisenbahntouristik.de



AKE-Eisenbahntouristik
Urlaub von Anfang an!



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Sombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 15.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Kreativ: Halloweenbasteln

Dienstag, 16.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
Dart-Turnier

Mittwoch, 17.10.18

16.00 – 18.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-KIDZ: BlueBox-Küchen-DingsBums

Donnerstag, 18.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Freitag, 19.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Samstag, 20.10.18

15.00 – 20.00 Uhr Offener Treff:
WEEKEND

Budenheim 08.10.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Damit alle es erfahren

Familienanzeigen

in die
Heimat-Zeitung Budenheim!

Telefon 06722/996630
Telefax 06722/996699

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

14. 10. Hetfleisch, Alois

90 J.

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 15.10.2018

9.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)

15.00 Uhr Rätseln hält fit

17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 16.10.2018

14.30 (!) Uhr Filzen: Herbstliche Dekorationen

17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 17.10.2018

15.00 Uhr Lettramix

Donnerstag, 18.10.2018

15.00 Uhr Activity

Freitag, 19.10.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege
 – Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
 Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung: Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 14.10.2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Annette Ströhlein)

Dienstag, 16.10.2018

17.00–18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 17.10.2018

15.00 Uhr Ökumenischer rheinhessischer Nachmittags „Goldener Oktober“ mit Herbstliedern und -gedichten
 20.00 – 21.00 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 18.10.2018

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr; Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Mittwoch, den 17. Oktober, 15.00 Uhr

Ökumenischer rheinhessischer Nachmittags „Goldener Oktober“

Herzliche Einladung zum ökumenischen Seniorennachmittag im evangelischen Gemeindehaus. Unter dem Motto „Goldener Oktober“ lernen wir Herbstlieder und Herbstgedichte kennen. Musik: Rudolf Popp und Helga Schmah. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 12.10.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Samstag, 13.10.2018

11:00 Uhr Taufe Leon Wolf

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.10.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Mittwoch, 17.10.2018

15:00 Uhr Ökum. Seniorennachmittag im evang. Gemeindehaus

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

20:00 Uhr PGR-Sitzung, Margot-Försch-Haus

Freitag, 19.10.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit

über neue Sängerinnen und Sänger.

Verteilen Sie Ihre Werbung in alle Haushalte!
Mit z.B. einer Beilage in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim !!!

Info-Telefon: 06722/9966-0

Sport



Erneut mal kurz den Hebel umgelegt

Sportfreunde schließen Englische Woche mit Maximalpunktzahl ab / Nun kommt der Vizemeister

Budenheim. – Die zurückliegende „Englische Woche“ mit drei Auswärtsspielen kurz hintereinander haben die Oberliga-Handballer der Sportfreunde Budenheim mit Bravour und 6:0 Punkten gemeistert. Das sorgt für Selbstbewusstsein und gute Stimmung vor dem ersten Spitzenspiel in dieser Saison am Samstag gegen den amtierenden Vizemeister MSG HF Illtal, das ab 19:30 Uhr endlich wieder in der heimischen Waldsporthalle ausgetragen wird. In die „Englische Auswärts-Woche“ sind die Sportfreunde Budenheim am vorvergangenen Samstag mit einem 28:36-Erfolg beim TV Homburg gestartet, nur vier Tage später folgte am Tag der deutschen Einheit beim 28:34 der zweite Auswärtssieg im Rheinhessenderby bei der HSG Worms, ehe am vergangenen Samstag der dritte Streich gegen die HSG Kastellaun/Simmern folgen sollte. Das Spiel begann jedoch wieder einmal mit einer fahrlässigen Chancenauswertung der Sportfreunde: Zwar war die Abwehrarbeit von Beginn an im grünen Bereich, jedoch verhinderten viele Fehler in der Offensive, dass sich die Budenheimer einen Vorsprung herauspielen konnten. So führten sie nach 15 Minuten lediglich mit einem Tor (8:9), konnten anschließend jedoch fünf Treffer in Folge erzielen und mit dem

zufriedenstellendes Halbzeitergebnis von 13:17 in die Pause gehen.

In den ersten zehn Minuten des zweiten Spielabschnitts hagelte es Zwei-Minuten-Strafen für die Gäste, sodass Budenheim ständig in einfacher oder gar doppelter Unterzahl spielen mussten und die HSG zum 19:20 aufschließen konnte. Nun folgte ein Spiegelbild des vorangegangenen Spiels in Worms, in dem die Sportfreunde die Partie binnen weniger Minuten ebenfalls entschieden hatten: Die Abwehr legte eine Schippe drauf, Lars Christian Kosel vernagelte das eigene Tor, und im Angriff nutzten die Sportfreunde die Chancen nun konsequent. Nach 51 Minuten war das Spiel beim 22:32 zugunsten der Gäste entschieden, die die letzten zehn Minuten – auch hier eine Parallele zum Worms-Spiel – gemütlich ausklingen ließen. Am Ende stand der dritte Budenheimer Auswärtssieg in Folge und ein Ergebnis von 27:38.

Angeschlagener Vizemeister zu Gast

Nach drei Auswärtsfahrten steht für Budenheim nun das zweite Heimspiel in der Grünen Hölle vor der Tür. Zu Gast ist die ebenfalls als Titelaspirant gehandelte MSG HF Illtal, die sich in den vergange-



Grund zum Jubeln für die Budenheimer Fans: Die Sportfreunde siegten binnen sieben Tagen drei Mal in fremden Hallen. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Line Schuster)

nen Jahren immer packende Duelle mit Budenheim geliefert hatte und in der zurückliegenden Saison Vizemeister wurde. Für beide Teams geht es um viel: Während die Sportfreunde (8:2 Punkte) Anschluss an Ligaprimus TV Hochdorf (12:0 Punkte) halten wollen, geht es für Illtal bereits darum, eine drohende verkorkste Saison abzuwenden. Denn von ihren bislang sieben Partien haben die Gäste bereits drei verloren und stehen mit 8:6 Punkten auf Platz 6 der Tabelle. Damit haben sie bereits jetzt halb so viele Minuspunkte wie in der gesamten vorigen Saison.

Auswärts konnte die MSG noch keinen einzigen Punkte holen, wobei die Niederlagen gegen Völklingen, Mundenheim und Hochdorf den Budenheimer Her-

ren I keineswegs Anlass geben sollten, den Gegner zu unterschätzen – zumal Illtal gegen die Spitzenmannschaft aus Hochdorf nur mit einem Tor verloren hat. Für die Sportfreunde gilt es daher, insbesondere in der Anfangsphase des Spiels effizienter zu agieren als zuletzt. Wenn sie zudem in Drucksituationen weiterhin kühlen Kopf bewahren, dann dürfte es schwer für Illtal werden. Anpfiff ist am Samstag um 19:30 Uhr in der Budenheimer Waldsporthalle, der „Grünen Hölle“.

Sportfreunde Budenheim: Christian Kosel, Jannis Werner – Kai Diehl (7), Kevin Knieps (5/2), Sören Dübal, Armin Henke, Eike Rigerink, Johannes Sturm (je 4), Philipp Becker (2), Manuel Blezinger (2/2), Benjamin Kröhle, Lorenzo Lang und Tobias Weyrich (je 1).



Drei Auswärtssiege in sieben Tagen für die Sportfreunde Budenheim (links). (Foto: HJS-Foto)

**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

Helfen Sie –
WERDEN SIE PATE!
100 % Ihrer Spenden
erreichen Kinder in Not.

Kinderzukunft
STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT



www.kinderzukunft.de



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV Budenheim - SG Sponsheim/Dromersheim/Dietersheim 2:0

Am 3. Oktober trafen im Spitzenspiel der B-Klasse der FV Budenheim und die SG Sponsheim/Dromersheim/Dietersheim auf dem Waldsportplatz aufeinander. Bei strahlendem Wetter erwarteten zahlreiche Zuschauer ein kampfbetontes und spannendes Spiel. Wird es einen Sieger geben oder sind beide Topmannschaften auch mit einer Punkteteilung zufrieden? Nach Anpfiff durch den Unparteiischen übernahm die SG die Initiative und versuchte mit schnellem Passspiel und Balleroberung im Mittelfeld schnell den Führungstreffer zu erzielen. Ein direkt abgeschlossener Freistoß ins rechte Eck konnte von Thomas Hoffmann glänzend pariert werden. Budenheim versuchte Ruhe in das Spiel zu bekommen und kam ebenfalls zu seinen ersten Abschlüssen auf das gegnerische Tor. Keiner schenkte dem anderen einen Ball und das Spiel war hart umkämpft. Torlos ging es dann in die Halbzeitpause. In der ersten Spielhälfte konnte die SG die besseren Akzente setzen und war auch die stärkere Mannschaft, ohne sich letztendlich dafür zu belohnen. Nach dem Seitenwechsel, kamen beide Mannschaften gestärkt und motiviert wieder auf das Spielfeld. Die Pause schien Budenheim gut getan zu haben, da sie nun Spielstärker auftraten und auch im Zweikampfverhalten besser und aufmerksamer wurden. Das Spiel wurde härter und es gab die ersten gelben Karten. Generell wurde den Zuschauern aber eine faire Partie geboten. In der 61. Spielminute konnte David Höndorf für den FVB mit einem Distanzschuss das erlösende Führungstor zum 1:0 erzielen. Der Zweikampf um den Ball nahm zu, aber die SG kam nur noch selten zum Abschluss vor dem Budenheimer Tor. Nach einem langen Pass auf Tim Schimmer konnte dieser nur durch ein Foul vom Torwart von einem Treffer abgehalten werden. Vom Schiedsrichter wurde direkt auf den Elfmeterpunkt verwiesen und Tim Schimmer ließ sich diese Chance nicht nehmen und trat hierzu selbst an. Mit einem flachen Schuss ins linke untere Eck

des Tors baute er in der 82. Minute die Spielführung auf 2:0 aus. Damit schien klar zu sein, dass der FVB dieses Spitzenspiel für sich entscheiden konnte und sich einen Drei-Punkte-Vorsprung in der B-Klasse erarbeitet hat. Leider musste Tim Schimmer, nachdem er bereits gelb im Spiel gesehen hatte, wegen Meckern mit rot kurze Zeit darauf den Platz verlassen. Diesen Vorteil konnte die SG in der verbleibenden Zeit nicht für sich nutzen und so lautete der Endstand 2:0 für den FV Budenheim und somit das 8. Spiel in Folge ohne Niederlage und punktverlustfrei.

Zum Spielerkader gehörten: T. Hoffmann, M. Vanhoefen, L. Brunnett, P. Völckers, T. Schimmer (1), D. Höndorf (1), J. Maerz, V. Weiß, J. Gomes, P. Nikolay, N. Murana, J. Brunn, D. Kussmaul, M. Wein, R. Mendes, D. Knob.

FV Budenheim - FC Aksu Mainz 6:1

Am ersten Oktoberwochenende erwartete der FV Budenheim den FC Aksu Mainz. Dabei galt es, die Tabellenspitze zu behaupten und mit einem weiteren Sieg die laufende Siegesserie fortzusetzen. Pünktlich wurde das Spiel angepfiffen und Aksu Mainz wollte sich nicht leicht geschlagen geben und versuchte direkt mit langen Bällen vor das Budenheimer Tor zu gelangen. Die Abwehrkette stand gut und andere Bälle auf das Tor konnten vom Torhüter geklärt werden. Budenheim war allerdings auch nicht untätig und versuchte ebenso dagegen zu halten. Eine Flanke von rechts außen auf Tim Schimmer konnte dieser mit einem Hackentrick in der 8. Minute zur 1:0 Führung verwandeln. Aksu Mainz hatte in den ersten Minuten zwar den höheren Spielanteil, aber Budenheim war in diesem Fall effektiver im Abschluss. In der 17. Minute war es erneut Tim Schimmer mit seinem zweiten Treffer zum 2:0. In der folgenden Spielzeit kam neben dem FVB auch Aksu Mainz zu guten Torabschlüssen. Diese gingen jedoch immer knapp am Tor vorbei. Viele Bälle blieben in der Abwehrkette beider Mannschaften hängen und so ging es mit diesem Spielstand auch in die Pause. Nach der Pause musste Aksu Mainz nun versuchen schnell den Anschlusstreffer zu erzielen, um das Spiel zu wenden. Diese Hoffnung wurde in der 50. Spielminute durch einen Treffer des Kapitäns Philipp Völckers jedoch zunichte gemacht. Von diesem Zeitpunkt

an resignierte Aksu Mainz und Budenheim kam immer besser ins Spiel und zu mehr Torabschlüssen. In der 72. Minute war es schließlich David Höndorf, der die Führung auf 4:0 ausbaute. Direkt nach dem Anpfiff eroberte der FVB den Ball und nach einer Flanke von links außen traf Manuel Wein zum 5:0 (73. Minute). Inzwischen gab es viele Kontermöglichkeiten für den FVB und schließlich konnte Jesse Maerz sich auch in die Torschützenliste eintragen. Nach einer Flanke von Tim Schimmer konnte dieser in der 80. Minute den Ball am Torhü-

ter vorbei, ins Netz zum 6:0 einschießen. Aksu Mainz gelang schließlich in der 87. Minute der Ehrentreffer zum 6:1. Die Serie des FVB hält und nächsten Sonntag trifft der FVB um 16 Uhr auf die Mannschaft des SV Bretzenheim 12. Gespielt wird auf dem Kunstrasenplatz in Bretzenheim.
Zum Spielerkader gehörten: T. Hoffmann, M. Vanhoefen, L. Brunnett, P. Völckers (1), T. Schimmer (2), D. Höndorf (1), J. Maerz (1), J. Gomes, P. Nikolay, N. Murana, D. Knob, J. Brunn, T. Ludwig, A. Ali Abdi, M. Wein (1), R. Mendes, D. Kussmaul.



Ratgeber

Verschenken statt vererben? Den Nachlass sinnvoll planen

(VZ-RLP) – Um die Erbschaftsteuer zu umgehen, möchten viele Eigentümer ihre Immobilien noch zu Lebzeiten verschenken, sprichwörtlich „mit warmer Hand“ abgeben. Doch das ist nicht pauschal zu empfehlen, denn welcher Weg wirklich der günstigere ist, hängt vom Einzelfall ab.

Der Ratgeber der Verbraucherzentrale „Richtig vererben und verschenken“ hilft dabei, die Weichen für eine sinnvolle Nachlassplanung zu stellen und Fehler zu vermeiden. Denn diese sind in der Regel nach Eintritt des Erfalls nicht mehr zu korrigieren. Die aktualisierte Auflage informiert ausführlich über die Themen Testament, Erbvertrag und Schenkung. Sie bietet konkrete Tipps sowie Musterformulierungen für rechtssichere Verfügungen.

Verheiratet, verschuldet, vermögend? Zwar sind die persönlichen Lebensumstände immer individuell, doch für einige typische

Familienverhältnisse stellt der Ratgeber gängige rechtliche und finanzielle Lösungen vor. Wichtig ist vor allem, sich frühzeitig mit den persönlichen Lebensumständen und den sich daraus ergebenden Möglichkeiten auseinander zu setzen. Denn wenn weder ein Testament erfasst noch ein Erbvertrag abgeschlossen wurde, bestimmt das Gesetz, an wen das Vermögen geht. Und in den meisten Fällen dürfte diese gesetzliche Erbfolge den Wünschen und Vorstellungen der Beteiligten nicht entsprechen.

Der Ratgeber „Richtig vererben und verschenken“ umfasst 256 Seiten und kostet 14,90 Euro, als E-Book 11,99 Euro.

Bestellmöglichkeiten: Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter Telefon 0211 / 38 09-555. Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale und im Buchhandel erhältlich.

Buchtipps

Wissen, das die Welt bewegt

Die Entdeckungen der Physik begleiten den Menschen mehr oder weniger bewußt durch seinen Alltag. Natürlich waren die Erkenntnisse stets geprägt durch die zu der jeweiligen Zeit verfügbaren Instrumente und Möglichkeiten. Doch wie vielfältig die Entdeckungen war, macht das Buch „Physik – 100 revolutionäre Entdeckungen“ von Michael Eckert und Jürgen Teichmann deutlich. Die beiden Autoren erklären knapp und gut nachvollziehbar die einhundert wichtigsten Entdeckungen der Physik.

Was ist Physik und wie wurde sie zu einer Wissenschaft, die wie keine zweite unser Weltbild prägt, was sind ihre Methoden? Das sind nur einige der Fragen, die dieses Buch beantwortet.

Zwischen den ersten Anfängen in der griechischen Antike bis zur Entwicklung der modernen Quantenmechanik liegen mehrere tausend Jahre.

Aristoteles, Galilei, Newton oder

Einstein sind nur einige der Namen, die diesen Weg begleitet und jene bahnbrechenden Ideen, Theorien und Experimente ersonnen haben, die aus der Physik eine moderne Wissenschaft gemacht haben.

Michael Eckert und Jürgen Teichmann nehmen uns mit auf eine abenteuerliche Reise durch die Entwicklung der Physik. Großartige Abbildungen und verständlich geschriebene, kurze Texte, die unabhängig für sich stehen, machen diese Geschichte und ihre Wendungen auch für den Nichtphysiker zu einer spannenden Lektüre und zeigen, wie lebendig dieses Fach sein kann.

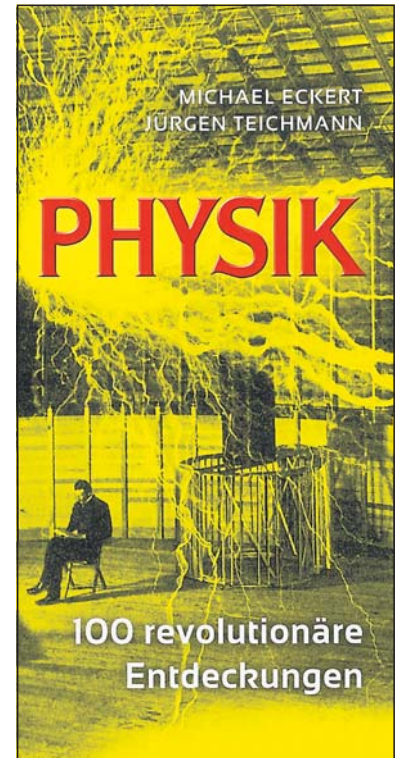
Ein Computer in der Antike, das Himmelsfernrohr von Galilei, Newtons „Geistererscheinung“ oder das Echo des Urknalls – Michael Eckert und Jürgen Teichmann führen den Leser anhand von 100 herausragenden Entdeckungen auf die Spuren der bahnbrechenden Ideen, Theorien und

Erfindungen, die die Wissenschaft revolutioniert haben.

Die Bilder und Texte beleuchten nicht nur die Physik selbst, sondern fangen auch die gesellschaftlichen und kulturellen Eigenheiten der verschiedenen Epochen ein. Das Buch kommt einem Museumsbesuch gleich, erläutert verständnisvoll Zusammenhänge und vermittelt durch die Abbildungen einen visuellen Eindruck von den theoretischen Erkenntnissen. Die pädagogischen Ansätze der beiden Autoren bei der Wissensvermittlung sind unverkennbar.

Autor Michael Eckert studierte Physik in München. Er war Lektor für Mathematik/Physik/Informatik beim Bayerischen Schulbuchverlag und ist Mitarbeiter des Forschungsinstituts des Deutschen Museums in München.

Jürgen Teichmann studierte Physik in Münster und München und ist Professor für Wissenschaftsgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er hat mehr als 30 Jahre lang den Bereich „Bildung und Fortbildung“ im Deutschen Museum in München betreut.



Michael Eckert / Jürgen Teichmann: Physik – 100 revolutionäre Entdeckungen, Theiss Verlag – WBG 2018, 248 Seiten mit ca. 150 farbigen Abbildungen, Preis: 49,95 Euro, ISBN 978-3-8062-3580-7.

SILVESTER IN BUDAPEST



ab **1.095 €**
pro Person im DZ

SPEZIALREISE 30. DEZEMBER 2018 BIS 02. JANUAR 2019

Die zauberhafte Lage der Stadt Budapest zu beiden Seiten der Donau, das reiche Kulturangebot, die Mischung aus Historie und modernem Flair beeindrucken die Besucher immer wieder aufs Neue. Die Stadt erstrahlt im neuen Glanz mit einer wunderbaren Architektur, prachtvollen Boulevards, Museen und traditionsreichen Palästen.

Lassen auch Sie sich vom einzigartigen Flair Budapests bezaubern und lernen Sie neben der großartigen Architektur und den Kunstschatzen auch die gastfreundlichen Menschen und ihre Traditionen kennen.

REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise und Orientierungsfahrt durch Budapest (inklusive)
- 2. TAG** Stadtrundfahrt in Budapest (inklusive) sowie festlicher Silvesterabend im Hotel (fakultativ)
- 3. TAG** Budapest auf eigene Faust erkunden oder Ausflug «Puszta Varga Tanya» (fakultativ)
- 4. TAG** Ausflug zum Schloss Gödöllő, inklusive Kaffee und Kuchen im Künstler-Kaffeehaus (inklusive) sowie Rückreise zum Ausgangsort

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach Budapest und zurück (Umsteigerbindung möglich)
- › Luftverkehrssteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- › Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- › Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel «art'otel» in Budapest (Landeskategorie)
- › 1 Abendessen in einem ausgewählten Restaurant (am 1. Tag)
- › Orientierungsfahrt Budapest
- › Stadtrundfahrt Budapest
- › Ausflug Gödöllő inklusive Kaffee und Kuchen im Künstler-Kaffeehaus
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 300,-
- › Ausflug «Puszta Varga Tanya», inklusive ungarischer Spezialitäten € 75,-
- › 5-Gang-Silvestermenü mit ausgewählten Weinen und Live-Musik im Hotel € 105,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © fejo, fazon und Artur Bogacki.

WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM
KATALOG MONDIAL TOURS 2018 –
GLEICH ANFORDERN!



Rheingau Echo
Die besten Seiten
unserer Region

Verlag GmbH

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Haus ohne Keller?

(VZ-RLP) – Der Keller gehört zum Haus traditionell dazu – zumindest im größten Teil Deutschlands. Trotzdem lassen auch in Deutschland einige Bauherren den Keller weg, meist aus Kostengründen. Denn vor allem, wenn wegen ungünstigen Bodenverhältnissen, hohem Grundwasserspiegel oder in Hochwassergebieten in einer sogenannten „weißen Wanne“ gebaut werden muss, um das Fundament trocken zu halten, ist ein Keller ein großer Baukostenfaktor.

Vor der Entscheidung für einen Keller ist es besonders wichtig, ein Bodengutachten einzuholen. Und vor der Entscheidung gegen einen Keller sollte der Bauherr genau überlegen, ob er den fehlenden Raum später vermissen wird, weil sich seine Bedürfnisse mit der Zeit ändern.

Ein beheizter Hochkeller mit großen Fenstern ist auch als Wohnraum attraktiv. Er stellt allerdings höhere Anforderungen an den Wärmeschutz als ein unbeheizter

Keller. Ein Ausbaukeller muss rundherum gedämmt sein, dichte Fenster und Außentüren sowie eine dicke Dämmung unter der Bodenplatte aufweisen.

Wird ein unbeheizter Keller nur zur Lagerung genutzt, muss die Tür zum inneren Kellerabgang dicht schließbar sein und die Deckendämmung muss bei der Berechnung der Raumhöhe mit berücksichtigt werden. Die Heiztechnik (Heizkessel und Speicher) ist idealerweise nicht im kalten Keller, sondern im gedämmten Bereich untergebracht. So geht die Wärme des Brenners, des Warmwasserspeichers und der Verteilrohre nicht im kalten Kellerraum verloren.

Fragen zu allen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 15. November

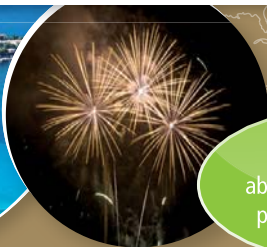
von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltinformationszentrum (Dominikanerstraße 2) und am Mittwoch, 24. Oktober von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzen-

trale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).



Keller lassen sich nachträglich kaum verändern, deshalb müssen sie besonders vorausschauend geplant werden. (Foto: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.)

SILVESTER AUF SIZILIEN



ab **1.395 €**
pro Person im DZ



SPEZIALREISE 30. DEZEMBER 2018 BIS 04. JANUAR 2019

Sizilien, die größte Insel im Mittelmeer, liegt vor der Stiefelspitze des italienischen Festlandes. Auch in der ruhigen Jahreszeit besticht die Insel durch ihre beeindruckende Naturschönheit und übt mit ihrem auch im Winter zumeist milden Klima insbesondere zur Zeit des Jahreswechsels einen faszinierenden Reiz aus.

Erleben Sie Siziliens winterliche Schönheit und lassen Sie sich von der Landschaft, den antiken Schätzen und eindrucksvollen Städten in den Bann ziehen. Entdecken Sie die Spuren verschiedener Nationen und genießen Sie einen einzigartigen Jahreswechsel.

REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise nach Palermo
- 2. TAG** Ausflug «Monreales beeindruckender Dom und Palermos charmante Altstadt» sowie stilvolle Silvesterfeier (inkl.)
- 3. TAG** Ausflug «Neoklassizistisches Palermo, die heilige Rosalia auf dem Monte Pellegrino und die zauberhafte Bucht von Mondello» (inkl.) sowie Konzert im Opernhaus Palermo (fak.)
- 4. TAG** «Antikes Segesta und Erice» (fak.)
- 5. TAG** Ausflug «Cefalù» (fak.)
- 6. TAG** Rückreise zum Ausgangsort

**WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM
KATALOG MONDIAL TOURS 2018 –
GLEICH ANFORDERN!**



Rheingau
Die besten Seiten
unserer Region
Echo
Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach Palermo und zurück (Umsteigerbindung möglich), inklusive Luftverkehrssteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- › Alle Fahrten und Transfers während der Reise
- › 5 Übernachtungen im 4-Sterne-Plus-Hotel «Piazza Borsa» im Herzen von Palermo (Landeskategorie)
- › Täglich Frühstücksbuffet (vom 2. bis 6. Tag)
- › 1 Abendessen im Hotel (am 1. Tag) sowie 3 Abendessen in einer Trattoria/im Restaurant (am 3., 4. und 5. Tag)
- › Silvesterfeier mit Mehrgangmenü
- › Ausflug «Monreales beeindruckender Dom und Palermos charmante Altstadt», inklusive Eintritt
- › Ausflug «Neoklassizistisches Palermo, die Heilige Rosalia auf dem Monte Pellegrino und die zauberhafte Bucht von Mondello», inklusive Verkostung einer Cassata alla siciliana
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 220,-
(Doppelzimmer als Einzelzimmer)
- › Ausflug «Antikes Segesta und Erice», € 90,-
inklusive Eintritt und Lunch
- › Ausflug «Cefalù», inklusive Eintritt € 85,-
und Mittagessen
- › Konzert im Opernhaus Palermo
Programm und Preis auf Anfrage

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © tita23bu, il-fede und Aleksandar Todorovic.



**STEINMETZ
ANDREAS KÖPPL**
VORM. T.H. SCHÄFER

GRABMALE-NACHBESCHRIFTUNG
RENOVATION-BAU

55257 BUDENHEIM
JAHNSTR. 4

FON 06139 / 8349
FAX 06139 / 961119

ANDREAS_KOEPL@WEB.DE

Aktion Schutzengel



**Sextourismus
bricht Kinderseelen**

Wohnheime, um der Straße zu entkommen; Therapie-Zentren, um das Verbrechen zu verarbeiten. Die Aktion Schutzengel hilft Kindern in der „Dritten Welt“.

Information: missio, Goethestr. 43, 52064 Aachen, Spendenkonto 122 122, BLZ 370 601 93, PAX Bank Köln Zwst. Aachen.
www.missio-aachen.de

missio
Hilfe für eine andere Welt



**BESTATTUNGsinstitut
VEYHELMANN**

SEIT GENERATIONEN HILFE IM TRAUERFALL

Tag und Nacht erreichbar, 55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 55, Tel. 06139 / 92990

Wir begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie Unverbindlich bei Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen, bankabgesicherten Einmalzahlung, Betreuungs- Patientenverfügung sowie Vorsorgevollmachten. Eine Bestattungsfinanzierung ist im Trauerfall möglich.

Mitglied des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V. Mitglied im Bundesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V. Mitglied der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG Mitglied der Bestatter-Innung Rheinhessen

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die nächste
Heimat-Zeitung
ist am Montag um 16 Uhr!

DANKE



Wir danken allen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders bedanken wir uns bei Frau Kolter für die jahrelange herzliche Nachbarschaft, der Gemeinschaftspraxis Anton Fluhr mit Team, dem Pflegedienst Maniolas Budenheim und dem Ursel-Distelhut-Haus Mainz-Mombach für die fürsorgliche und gute Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Richter.

**Im Namen der Familie:
Hubert und Silke**

Maria Stuart
geb. Stamm
† 5.9.2018

Budenheim, im Oktober 2018

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region

Rheingau
Echo-Leserreisen

1. Klasse-Sonderzugreisen mit dem nostalgischen **AKE-RHEINGOLD** ab Koblenz Hbf und Mainz Hbf



Zauberhaftes **WIEN** im Advent

06. – 11. Dezember 2018

Im Advent zeigt sich die Walzerstadt von ihrer romantischsten Seite. Die zahlreichen Christkindlmärkte laden ein zu einer leckeren Tasse Glühwein vor historischer Kulisse. Ob vor dem Stephansdom, im Café Sacher oder am Schloss Schönbrunn, in der Vorweihnachtszeit ist es in Wien am schönsten!

Leistungen:

- » 5 Übernachtungen inkl. Frühstück im 4****Renaissance Wien Hotel
- » Stadtrundfahrt und -rundgang
- » Führung durch die Hofburg
- » Ausflug Wachau inkl. Grafenegger Advent u. Besuch im Stift Melk
- » Führung Schloss Schönbrunn
- » 24h-Vienna City Card

Preise pro Person

DZ 1.099,- € | EZ 1.399,- €

Fakultativ buchbar:

Strauss & Mozart Concert und Dinner inkl. Transfer 129,- € p.P.

Weitere Ziele in diesem Zeitraum:

Adventszeit am **Fuschlsee**, Adventszauber in **Salzburg**
Wintermärchen **Wolfgangsee**, Advent in **Abtenau**



Jahreswechsel in **MÜNCHEN**

29. Dezember 2018 – 02. Januar 2019

Keine andere deutsche Stadt vereinbart so viele Gegensätze in sich – Millionenstadt und grüne Oase, Tradition und Moderne, Heimatbewusstsein und Weltläufigkeit. Gerade zum Jahreswechsel präsentiert sich die Weltstadt mit Herz in besonderem Glanze und Licht.

Leistungen:

- » 4 Übernachtungen inkl. Halbpension im 4****Maritim Hotel
- » Altstadtführung in München
- » Führung in der Residenz
- » Schmankerltour
- » Silvesterfeier mit unter anderem Silvester-Galabuffet inkl. begleitender Getränke und Live-Musik

Preise pro Person:

DZ 1.149,- € | EZ 1.299,- €

Fakultativ buchbar:

Neujahrskonzert Kategorie 1 inkl. Transfer: 95,- € p.P.

Weitere Ziele in diesem Zeitraum:

Silvester in der Mozartstadt **Salzburg**, Festtage in **St. Gilgen**,
Silvester am **Wörthersee**, Silvester am **Fuschlsee**



Weihnachts- und Mittelaltermärkte

Tagesfahrt am Samstag, 15. Dezember 2018

Eingerahmt von Neckar und Weinbergen präsentiert sich **ESSLINGEN** am Neckar mit der ältesten zusammenhängenden Fachwerkzeile Deutschlands. Eine perfekte Kulisse, um den „Esslinger Mittelaltermarkt & Weihnachtsmarkt“ zu erleben. Oder genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung in der ehemaligen Reichsstadt **ULM**. Im Herzen der Stadt erwarten Sie süße wie auch würzige Köstlichkeiten und beeindruckende Kunsthandwerksarbeiten.

» mit ca. 5 bzw. 6 Std. Aufenthalt in **ESSLINGEN** oder **ULM**

Preis pro Person:

119,- €

INKLUSIVLEISTUNGEN auf allen Reisen:

- ★ An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD** mit Sitzplatzreservierung, Aussichts-, Bar- und Speisewagen
- ★ Bus- und Gepäcktransfer vor Ort
- ★ Persönliche AKE-Reiseleitung

Ihr 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD**:

Im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD** genießen Sie eine Sitzplatzreservierung, Komfort und großzügige Beinfreiheit, eine einzigartige Aussicht aus dem Panoramawagen mit Glaskanzel und frisch zubereitete Gerichte im Speisewagen.

**Beratung,
Buchung:**

Tel.: 06591 – 949 987 00 · www.ake-eisenbahntouristik.de
Inhaber: Jörg Petry · Kasselburger Weg 16 · 54568 Gerolstein · info@ake-eisenbahntouristik.de



AKE-Eisenbahntouristik
Urlaub von Anfang an!



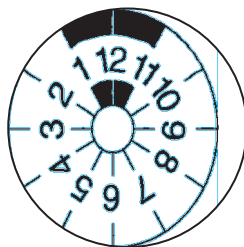
Gartengestaltung FEKI

F. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband- und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellanfiguren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold, Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386



Nächster Prüftermin: 17.10.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 55 60,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

Erinnern, gedenken -
Sterne schenken

www.Lichter-der-Ewigkeit.de

Ein Projekt des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben
gehen dank Bildung.
brot-fuer-die-welt.de/
bildung



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance



DER NEUE CITROËN BERLINGO AB 189,- € MTL.¹

OHNE ANZAHLUNG UND INKL. FULL SERVICE

Ausstattungs-Highlights des neuen Citroën Berlingo:

- Verkehrszeichenerkennung
- aktiver Notbremsassistent
- Spurassistent, Coffee Break Alarm
- 28* geniale Staufächer
- 20 cm-/8"-Touchscreen* mit Mirror Screen* und Citroën Connect Nav* und vieles mehr
- * je nach Version und Ausstattung

¹ Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH.
Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH, für den neuen Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start START M (75 kW) bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, gültig bis zum 30.09.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung

Verbrauchs- und Emissionswerte:
Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start M (75 kW): kombiniert 4,2 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert 111 g/km.

Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Wir suchen

**kaufmännischen
Mitarbeiter (m/w/d)**

und

**Staatlich geprüften
Bautechniker oder
Diplom-Bauingenieur (FH)
oder vgl. Bachelorabschluss
(m/w/d)**

www.gemeindewerke-budenheim.de/
aktuelles/stellenausschreibungen/



**A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!**
Tel.: 0171/3311150

ZU GUTER LETZT

Wenn
„der Schuh drückt
können wir nicht
helfen,
aber wenn die Tür
klemmt oder der
Rollladen hängt,
sind wir zur Stelle.

Anruf genügt!

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de